



cts
SeniorenHaus 
Immaculata

Lockerung der Corona-
Massnahmen

Frühstück im Nachbar-
schaftscafé

Blechbläserensemble
des Polizeiorchesters
zu Gast

Magische Reise mit
dem Zauberer Kalibo

Hauszeitung

Herbst 2020



VORWORT VON HAUSLEITERIN STEPHANIE GLÄSER

Liebe Leserinnen und Leser,

wie Ihnen bestimmt an der Titelseite aufgefallen ist, hat unsere Hauszeitung ein neues Erscheinungsbild. Sie ist jetzt zeitgemäßer gestaltet und klarer strukturiert. Ich hoffe, sie gefällt Ihnen genauso gut wie uns.

So langsam ist wieder etwas wie Normalität bei uns eingekehrt. Unsere Bewohnerinnen u. Bewohner können wieder unter Einhaltung der Hygieneregeln an internen Veranstaltungen teilnehmen. Auch die Besuchsregeln konnten etwas gelockert werden.

Ganz besonders gefreut, haben sich unsere Senioren über den Auftritt des Polizeiorchesters des Saarlandes und die Zaubershow von „Kalibo“.



VORWORT

Anfang September findet wieder unser monatliches Frühstücksbuffet für unsere Bewohner statt. Bei leckerem Essen und einer guten Tasse Kaffee findet sich auch Zeit für ein nettes Gespräch. Gerade für neue Bewohner unseres Hauses eine gute Gelegenheit, die anderen Mitbewohner kennenzulernen und neue Bekanntschaften zu schließen.

Dies hilft sehr beim Einleben in der neuen Umgebung. Wie in einem Gedicht von Hermann Hesse treffend beschrieben: „Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.“
Alles Gute und bleiben Sie gesund!

Herzliche Grüße
Ihre Stephanie Gläser



Wie jede Blüte welkt und jede Jugend dem Alter weicht, blüht jede Lebensstufe, blüht jede Weisheit auch und jede Tugend zu ihrer Zeit und darf nicht ewig dauern. Es muss das Herz bei jedem Lebensrufe bereit zum Abschied sein und Neubeginne, um sich in Tapferkeit und ohne Trauern in andre, neue Bindungen zu geben. Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt und der uns hilft, zu leben.

Wir sollen heiter Raum um Raum durchschreiten, an keinem wie an einer Heimat hängen, der Weltgeist will nicht fesseln und uns engen, er will uns Stuf' um Stufe heben, weiten. Kaum sind wir heimisch einem Lebenskreise und traulich eingewohnt, so droht Erschlaffen, nur wer bereit zu Aufbruch ist und Reise, mag lähmender Gewöhnung sich entrafen.

Es wird vielleicht auch noch die Todesstunde uns neuen Räumen jung entgegen senden, des Lebens Ruf an uns wird niemals enden...
Wohlan denn, Herz, nimm Abschied und gesunde!



LOCKERUNG DER CORONA MASSNAHMEN

(Text: Carmen Thomas)

Umso mehr freuten sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner nach Wochen der strengen Kontaktbeschränkung nun wieder gemeinsam den Wortgottesdienst zu feiern.

Einhelliger Kommentar einiger Bewohnerinnen: „Das war ein schöner Gottesdienst. Die Musik und Lieder zum Mitsingen haben uns sehr gut gefallen.“

Auch bei unserer wöchentlichen Gymnastikstunde können unsere BewohnerInnen nun wieder mitmachen. Mit einfachen Übungen im Sitzen werden Beweglichkeit, Koordination und Muskulatur trainiert. Gerne mit einem Lied zur Unterstützung.

Nicht zu vergessen, das gemeinsame Singen am Mittwochnachmittag, das nach den Lockerungen der Corona-Maßnahmen zur großen Freude unserer Bewohnerinnen und Bewohner auch wieder stattfinden kann.

RÜCKBLICK

Endlich können kleinere Veranstaltungen und Beschäftigungen wieder stattfinden.





RÜCKBLICK

Einmal im Monat findet für unsere Bewohnerinnen und Bewohner ein großes Frühstück in unserem Nachbarschaftscafé statt.

FRÜHSTÜCK IM NACHBARSCHAFTSCAFÉ

(Text: Carmen Thomas)

Unsere Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich schon jetzt auf das nächste Frühstück im Nachbarschaftscafé.

Unsere Hauswirtschaftsleitung und die Soziale Begleitung zauberten gemeinsam ein vielfältiges Frühstück, das keine Wünsche offen ließ. Es gab leckere Obst- und Käseteller, Lachshäppchen, Spargelröllchen, Wurst, Brot, Brötchen und feinen Butterkuchen.





KOCHEN MIT MARGOT UND EDNA

(Text: Carmen Thomas)

Leider müssen wir momentan noch auf unsere ehrenamtliche Helferin Edna verzichten.

Edna unterstützt unsere Mitarbeiterin Margot immer fleißig beim Kochen. Wir hoffen sehr, dass dies bald wieder möglich sein wird.

Auf Wunsch der Bewohner stand am 21.07. das saarländische Gericht "Grumberkieschelscher und Apfelkompott" auf dem Plan. Dafür wurden ganz viele Äpfel und Kartoffeln durch unsere fleißigen Mithelferinnen geschält und klein geschnitten.

Margot verarbeitete diese dann zu einem leckeren Mittagessen für den ganzen Wohnbereich.

„Das war nochmal so richtig gut“, waren sich die Senioren einig.



„DAS WAR NOCHMAL SO RICHTIG GUT“

Jeden Dienstag freuen sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner aufs „Kochen mit Margot und Edna“.





RÜCKBLICK:

Da schmeckte der Kuchen doppelt so gut mit den Früchten aus eigenem Garten.



ZWETSCHGEN- KUCHEN FÜR ALLE!

(Text: Carmen Thomas)

Am 24. Juli war großer Backtag im SeniorenHaus Immacula. Nachdem Susanne von der sozialen Begleitung gestern fleißig in unserem Garten Zwetschgen gepflückt hatte, wurden diese heute von einigen Bewohnerinnen entsteint und auf

dem Kuchenteig verteilt. Ein wunderbarer Duft durchzog den gesamten Wohnbereich. Es waren so viele Zwetschgen, dass es für sechs Kuchen also für alle Wohnbereiche reichte.

Unsere Senioren freuten sich schon auf den Nachmittag, denn da konnten alle den selbstgemachten Zwetschgenkuchen mit einer guten Tasse Kaffee genießen.





GYMNASTIK & BEWEGUNG

Bei den Beschäftigungsangeboten für unsere Bewohnerinnen und Bewohner ist Gymnastik wichtig für den Körper, den Geist und die Seele.

Pünktlich zum Wochenanfang startete unsere Soziale Begleitung mit einer Gymnastikrunde im Freien.

RÜCKBLICK:

Der Einladung zur Gymnastikrunde in den Garten sind unsere Bewohnerinnen und Bewohner zahlreich gefolgt.





BLECHBLÄSER ENSEMBLE DES POLIZEI- ORCHESTERS ZU GAST IM SENIORENHAUS IMMACULATA

Wir freuen uns schon jetzt auf weitere Auftritte des Polizeiorchesters.

EIN TAG DER NOCH LANGE IN ERINNERUNG BLEIBT

(Text: Carmen Thomas)

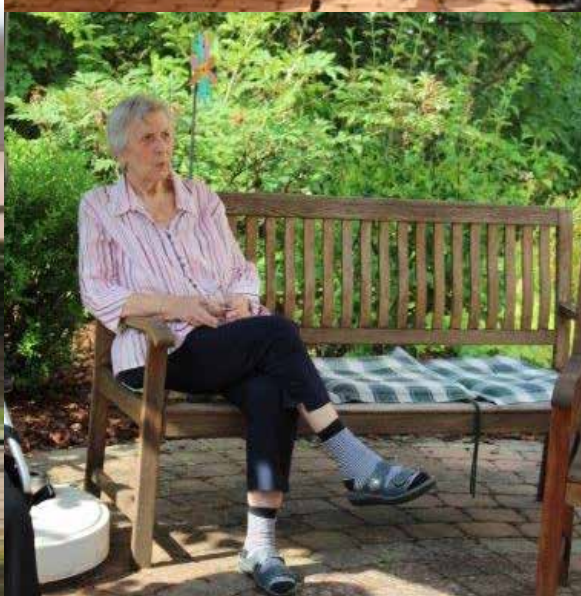
Mit Trompeten, Posaunen und Tenorhorn entführten die Musiker unsere Senioren auf eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte. Bei schönstem Sonnenschein konnten wir das Blechbläserensemble des Polizeiorchesters des Saarlandes bei uns begrüßen. Mit Trompeten, Posaunen und Tenorhorn entführten die Musiker unsere Senioren auf

eine musikalische Reise durch die Jahrhunderte. Beginnend im frühen 20. Jahrhundert mit dem „Florentiner Marsch“ von 1907, über die 1920er Jahre mit „wenn die Elisabeth nicht so schöne Beine hätt“ ging die Reise weiter bis ins 21. Jahrhundert, wo das Konzert mit einem Medley aus Disney Filmmusik Klassikern wie „König der Löwen“, „Die Schöne und das Biest“ und „Mary Poppins“ endete.

Mit kräftigem Applaus durch unsere Bewohnerinnen und Bewohner, die sich bei schönstem Wetter im Garten versammelt hatten, wurden die fünf Musiker belohnt. So wurde es ein sehr unterhaltsames und abwechslungsreiches Konzert.

„Das war ganz große Klasse“, „Richtig flotte Musik und schicke Musiker in Uniform“ und „Einfach ein toller Auftritt“ waren nur einige Kommentare der Senioren.







UNSERE FOTO- GALERIE WURDE ERWEITERT

NEUE BILDER

(Text: Carmen Thomas)

auf dem Weg zur Kapelle befindet sich unsere Fotogalerie. Von den Anfängen im Schwesternhaus mit unseren Ordensschwestern, über den Spatenstich zum Seniorenhaus Immaculata gibt es viele Fotos zum Leben in unserem Haus. Aktuell haben wir nun einige neue Bilder aufgenommen, die in den letzten Monate während Corona entstanden sind.



Kurzzeitpflege

- Die Kurzzeitpflege ist eine zeitliche begrenzte Hilfe rund um die Uhr. Diese Leistung der Pflegekasse wird für max. 4 Wochen pro Kalenderjahr Menschen gewährt, die bereits im Rahmen der Pflegeversicherung eingestuft sind.
- Sie dient Ihnen als Kurzzeitpflegegast, z. B. zur Rehabilitation nach schwerer Krankheit und nach einem Krankenhausaufenthalt als Überleitungspflege, die die Rückkehr in die eigene Häuslichkeit vorzubereiten hilft.
- Sie unterstützt und entlastet Sie als pflegende Angehörige im Falle der Verhinderung durch Krankheit, zur Ermöglichung von Urlaubszeiten oder familiärer Verpflichtungen.

**Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten sie gerne!**

SeniorenHaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4, 66589 Merchweiler-Wemmetsweiler
Tel. 06825/95971-0, www.seniorenhaus-immaculata.de, info@seniorenhaus-immaculata.de

Vollstationäre Pflege

- Das Wohnen und Leben in unserem Haus für Sie als Bewohnerin und Bewohner sind von Ihren eigenen Möglichkeiten und Fähigkeiten bestimmt.
- Die individuell geplante Betreuung, Begleitung und Pflege zielt darauf ab, Ihre Selbständigkeit und Eigenbestimmung so lange wie möglich zu erhalten.
- Der Unterstützungsbedarf wird gemeinsam mit Ihnen und gegebenenfalls Ihren Angehörigen ermittelt.

**Lassen Sie sich bei einer Hausbesichtigung überzeugen.
Wir beraten Sie gerne!**

SeniorenHaus Immaculata, Pastor-Erhard-Bauer-Str. 4, 66589 Merchweiler-Wemmetsweiler
Tel. 06825/95971-0, www.seniorenhaus-immaculata.de, info@seniorenhaus-immaculata.de



Rätsel:

WÖRTER CHAOS...

Bilden Sie aus den durcheinandergeratenen Buchstaben sinnvolle Wörter zum Thema Herbst:

TEENR SASKNEINTA BLAU TRNUABE

DRENCHA LTERBTÄ MURST NELEB

Lösungen: Blätter, Sturm, Nebel, Drachen, Trauben, Ernte, Kastanien, Laub

2			7			1		3
	1		2				8	
		8	3		9			7
5	7	9			3	4		
		3	4			7	6	9
8			9		1	2		
	4				8		9	
9		1			4			6



UNVERGESS- LICHE ZAUBER- SHOW MIT DEM ZAUBERER KALIBO

MAGISCHE REISE (Text: Carmen Thomas)

Zauberhafter Besuch im SeniorenHaus Immaculata mit Deutschlands wohl bekanntestem Zauberer Kalibo, der auch in der ARD Serie „Verrückt nach Meer“ zu sehen war, gingen unsere Senioren auf eine magische Reise.

Er unterhielt mit Witz, einer Prise Selbstironie und begeisterte mit seiner verblüffenden Zauberkunst und Fingerfertigkeit.

Es wurde gestaunt, gelacht und über die Tricks gerätselt. „Ich habe schon lange nicht mehr so gelacht“ meinte eine Bewohnerin.





UNSERE
BEWOHNER
WERDEN
SICHER NOCH
LANGE VON
DIESER ZAUBER-
SHOW ERZÄH-
LEN.



IMPRESSUM:

acts-Schwestern
v. Hl. Geist Altenhilfe gGmbH 

Rhönweg 6, 66113 Saarbrücken,
Tel: 0681-58805 152, Fax -109

Herausgeber:
SeniorenHaus
Immaculata

Pastor-Erhard-Bauer-Str.4
66589 Wemmetsweiler

Hausleitung:

Stephanie Gläser

Tel. 06825/95 971-0

Fax. 06825/95 971 142

www.seniorenhaus-immaculata.de

info@seniorenhaus-immaculata.de

Redaktion: Stephanie Ballas,
Carmen Thomas

Gestaltung: Stephanie Ballas
Satz & Druck:

Layout- u. Druckservice

Peter Koch, 66885 Bedesbach

Kopfbild S. 9. adobe-stock

VERSTORBEN

Wir trauern um unsere
verstorbenen Bewohne-
rinnen und Bewohner

Trost

Immer, wenn wir von dir erzäh-
len, fallen Sonnenstrahlen in
unsere Seelen. Unsere Herzen
halten dich gefangen, so, als
wärest du nie gegangen.
Was bleibt, sind Liebe und Er-
innerung.

**Allen Angehörigen gilt unsere
aufrichtige Anteilnahme.**

